

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2008-03-12

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Ortsbeirat Lankow
Telefon:

Antrag Drucksache Nr.

01999/2008

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Gadebusche Straße

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Installation einer Vollampelanlage an der Kreuzung Gadebuscher Straße/Rahlstedter Straße zu veranlassen.

Begründung

Die Kreuzung Gadebuscher Straße/Rahlstedter Straße ist eine der am stärksten befahrenen Kreuzungsbereiche in Schwerin. Gesichert ist diese Kreuzung durch eine Fußgängerampel zur Überquerung der Gadebuscher Straße. Mit dem Wohngebiet um die Kieler Straße, den Ärzthäusern, der Berufsschule Technik mit täglich über 1000 Auszubildenden und dem damit verbundenen erhöhtem Verkehrsaufkommen sind Staus vorprogrammiert. Der Ortsbeirat Lankow hat vor Jahren schon einmal die Einrichtung einer Vollampelanlage beantragt und ist auch auf Platz 3 der Dringlichkeitsliste gesetzt worden. Der Ortsbeirat Lankow fordert in Anbetracht des enorm gestiegenen Verkehrsaufkommens diese Dringlichkeit zu prüfen und in absehbarer Zeit eine Lösung zu finden.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Günther Rösler
Ortsbeiratsvorsitzender